

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neujahr 1947

Eh' wir die Gläser füllen,
das neue Jahr zu grüßen,
laßt uns ganz gschwind im stillen
ins Reagensglas gießen
ein Pröbchen von dem Wein
und schauen, ob er rein.

Man sagt, zum frommen Leben
gehöre Wahrheitsstreben,
zweitens — als sanftes Kissen —
ein sauberes Gewissen;
und will man fröhlich sein,
sei, drittens, rein der Wein.

Der Etiketten Glanz
entspricht scheints oft nicht ganz
der Wahrheit. Doch getrost:
Bleibt uns denn nicht noch Most
aus Oepfeln oder Birnen?
's Neujahr mög' uns nicht zürnen,
wenn wir, reinheitsbeflissen,
mit Most es diesmal grüßen.
Schon sprudelt's aus dem Faß:
«In cidro veritas.»

Hell perlt im Weinglas Most.
«Prosit Helvetia», prost!
Nach sieben teuren Jahren,
wär's auch an dir zu sparen. Th. K.

Die englische Wunder-Zeitung

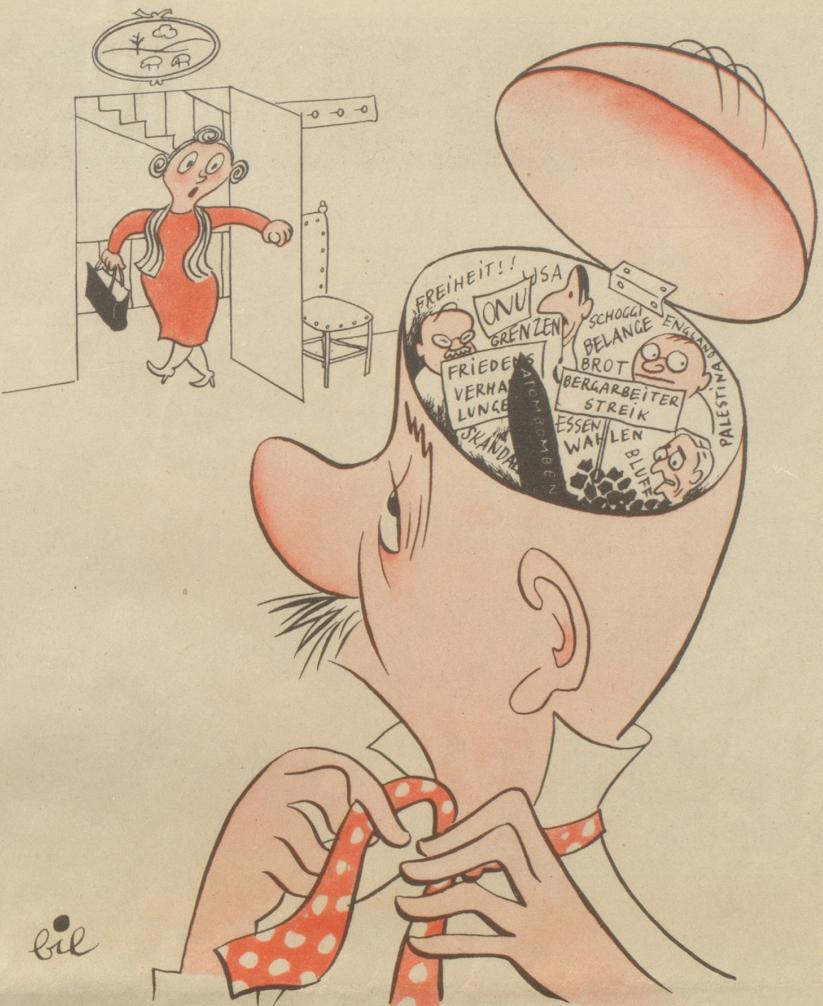
Ich gehe zum Kiosk, wo ich eine englische Zeitung kaufen will. Ich frage die Verkäuferin: «Haben Sie eine englische Zeitung?» Die Verkäuferin blickt mich mit großen, verwunderten, fast chockierten Augen an. Sie greift mit den Händen in ein unteres Fach, das ich nicht sehen kann, und produziert — eine Tafel Schokolade! «Eine, nur eine kann ich Ihnen geben!» flüstert sie mit finsterem Gesicht. Natürlich danke ich lächelnd und frage wieder: «Und die englischen Zeitungen?» «Eine, nur eine», antwortet die Verkäuferin hartnäckig. Der Nebelpalter hängt dabei und lacht uns beide aus. H. H.

Was nicht im Duden steht

Bschüttirohrpost Zwischenfallschirm
Spazierstockfisch Jazzbandwurm
Tagblattlaus Marzipanslawismus
Bachbettfedern Kulturlandstreicher

Ageis

Den letzteren und die Tagblattlaus kenne
ich sehr gut! (Der Setzer.)



„Söll ich Dir e Zytig mitbringe?“
„Danke, me weiß ja was drinnschtaat!“

Koëdukation?

Ein Gespräch, das während einer Deutschstunde in einer höheren Töchterschule stattfand.

Der Lehrer, sehr um die Allgemeinbildung der Töchter bemüht, hatte eben das Wort «Koëdukation» erklärt.

Lehrer: «Nun gibt es über dieses Thema zwei Meinungen. Nämlich?»

Suzanne: «Eine positive und eine negative.»

Lehrer (lachend): «Richtig; aber es tönt ein wenig gar geschraubt. Sagen Sie mir nun, Pauline, wie werden Sie demnach hier, in unserer Schule, erzogen?»

Paulinchen (zerstreut): «- negativ.»

Die lachende Klasse